Menschen, die Etwas im Sinne haben, halten die Feindschaft im Herzen versteckt, gehen im Geheimen zu Rathe und lassen sich dieses und jenes ruhig gefallen.

यद्प्युच्चै विंतनीयाची चैस्तद्िं कीर्तयेत्। कर्मणा तस्य वैशिष्टां कथयेदिनयान्वितः॥ ५३४९॥

Wenn er (der Diener) Etwas auch ganz genau weiss, spreche er es dennoch mit leiser Stimme aus: durch die That bekunde der Wohlerzogene ihm (dem Herrn) seine Vorzüglichkeit.

यद्भावि न तद्भावि भावि चेन्न तद्न्यया। इति चित्ताविषद्मी ऽयमगद्दः किं न पीयते॥ ५३८५॥

«Was nicht geschehen soll, geschieht auch nicht; wenn aber Etwas geschehen soll, so wird es auch so, nicht anders.» Das ist die Arzenei gegen das Gift der Sorge, warum trinkst du sie nicht?

यदर्थे भातरः पुत्रा श्रवि वाञ्कृति ये निजाः । वधं राज्यकृतां राज्ञां तहाज्यं हर्रतस्त्यज्ञेत् ॥ ५३८३ ॥

Man verzichte schon von Ferne auf das Königthum, da um dieses Willen Brüder, ja sogar eigene Söhne den Tod regierender Fürsten ersehnen.

पर्देषे स्वकुलं त्यक्तं जीवितार्धे च कारितम् । सा मा त्यजति निःस्नेका कः स्त्रीणां विश्वसेनरः ॥ ५३८८ ॥

Um die ich mein Vaterhaus verliess und um die ich mein halbes Leben mir rauben liess, die verlässt mich lieblos: welcher Mann möchte den Weibern trauen?

यद्शक्यं न तच्क्क्यं यच्क्क्यं शक्यमेव तत्। नोद्के शक्रटं याति न च नौर्गच्क्रति स्थले ॥ ५३८५ ॥

Was unmöglich ist, das ist nicht möglich, und was möglich ist, das ist möglich: im Wasser geht kein Karren und eben so wenig ein Schiff auf dem Festlande.

यद्सत्यं वद्न्मर्त्यां यद्वासेव्यं च सेवते । यद्गच्कृति विदेशं च तत्सर्वमुद्रार्धतः ॥ ५३४६ ॥

Dass der Mensch die Unwahrheit redet, dass er dem dient, der es nicht verdient, und dass er in die Fremde zieht: dieses Alles geschieht des Bauches wegen.

2341) Kam. Nitis. 5, 27.

2342) Hir. Pr. 28. Vgl. Spruch 1509.

2343) Pańkat. V, 57. c. राज्यकृता unsere

Aenderung für राज्यक्ते.

2344) PANKAT. IV, 47. 48.

2345) Hir. 1, 84. b. तच्क्कां st. यच्क्कां. c. शकरा. d. न नार्वा und न नाका st. न च नाउ.

2346) Pankat. I, 286.